

DIE VORTEILE VON KARTONAGEN GEGENÜBER FOLIEN-/VERSANDTASCHEN

Entscheiden Sie sich für Kartonagen, wenn Ihre Waren bestmöglich geschützt beim Empfänger eintreffen sollen, um sein Einkaufserlebnis abzurunden. Feste Kartonagen aus stabiler Well- oder Vollpappe bieten sehr guten Schutz und stellen eine geeignete Verpackungsform dar. Demgegenüber können beim Versand in Folien-/Versandtaschen eine Reihe von Risiken auftreten, die Sie vermeiden können.



Jeden Tag befördern wir für unsere Kunden Millionen von Paketen. Um Ihre Sendungen möglichst schnell und unversehrt ans Ziel zu bringen, arbeiten wir mit hochautomatisierten Prozessen und modernster Fördertechnik. Geeignete Versandverpackungen spielen dabei eine sehr wichtige Rolle. Im Gegensatz zu Folien-/Versandtaschen sparen feste Kartonagen Zeit bei der Beförderung und bieten den nötigen Schutz während des gesamten Transportweges.

FOLIEN-/VERSANDTASCHEN KLAR IM NACHTEIL

Folien-/Versandtaschen müssen häufig in besonderen Prozessen bearbeitet werden und erreichen daher verzögert Ihre Empfänger. Außerdem steigt das Risiko, dass Waren beschädigt werden. Das kann gegebenenfalls zu unzufriedenen Kunden, erhöhten Garantieleistungen oder sogar Kundenabwanderungen führen.

- Folien-/Versandtaschen sind beschädigungsanfälliger als Kartonagen: Sie bieten keine Schutzwirkung gegen statische und dynamische Transportbelastungen
- Nicht vollständig gefüllte Folien-/Versandtaschen können im Produktionsprozess hängen bleiben.
- Die Ware könnte verloren gehen, wenn die Klebkraft der Verschlusslaschen nicht ausreicht.
- Bei nicht faltenfrei aufgeklebten Etiketten kann die Aufschrift von den DHL Paket-Verteilanlagen nicht gelesen werden.
- Folien-/Versandtaschen sind schlecht geeignet für den Versand von Retouren.
- Nutzt Ihr Kunde für den Rückversand dieselben Folien-/Versandtaschen, kann es zu Schäden am Sendungsinhalt kommen



SIE WOLLEN DENNOCH FOLIEN-/VERSANDTASCHEN EINSETZEN? DANN BERÜCKSICHTIGEN SIE BITTE FOLGENDE TIPPS:

Richtiges Material verwenden

Unsere hocheffiziente Sortiertechnik ist auf die Bearbeitung von Paketen ausgelegt. Rutschen die Folien zu stark oder zu schwach, kann es zu Störungen im Sortierprozess kommen. Das verwendete Material muss daher unbedingt folgende Voraussetzungen erfüllen:

- **Keine schwarze Außenverpackung:** Diese kann nicht maschinell verarbeitet werden und führt zu Laufzeitverzögerungen.
- **Reibungszahl zwischen 0,15 und 0,2 gemäß DIN EN 8295:** Am besten lassen Sie sich die Reibungszahl durch Ihren Lieferanten schriftlich bestätigen.
- Damit Folientaschen infolge der beim Einzelversand von Sendungen unvermeidlichen Transportbelastungen nicht aufreißen, müssen diese entsprechende Eigenschaften (Reißkraft, Reißdehnung, Weiterreißfestigkeit usw.) aufweisen. Außerdem muss die Foliendicke umso höher sein, je schwerer das Gewicht des Inhalts ist. **Die Foliendicke sollte mindestens 80 µm betragen.**
- **Verschluss-Schweißnaht:** Sie muss dem gesamten Produktionsprozess standhalten, auch dem Retourenversand.

TIPP: Um auch den Retourenprozess zuverlässiger zu unterstützen, sollten Sie ggf. eine gefaltete Folien-/Versandtasche beilegen.

Richtig verpacken

Beachten Sie bei der Verpackung mit Folien-/Versandtaschen unbedingt folgende Empfehlungen, um einen möglichst problemlosen Produktionsprozess zu ermöglichen und das Risiko beschädigter Waren zu senken:

- **Umlaufende Kantenhöhe von mind. 1 cm sowie Quaderform (mit den Mindestmaßen 15 x 11 x 1 cm):** für eine reibungslose maschinelle Verteilung.
- **Keine unausgefüllten, flachen Bereiche:** Bei Textilien bitte die Folien-/Versandtasche verstärken, z. B. durch Einlegen eines Wellpappe-Zuschnitts, um die Ware zu stabilisieren und Falten an Barcodes zu verhindern. So kann die Sendung jederzeit einwandfrei erfasst werden.
- **Keine Tragegriffe-/schlaufen verwenden:** Auch diese können nicht maschinell verarbeitet werden und führen zu Laufzeitverzögerungen.
- **Bitte keine kleinen Waren in große Taschen einlegen:** Schlagen Sie die Verschlusslasche eng an den Inhalt anliegend um und kleben Sie diese dann zu. Verwenden Sie dabei die richtige Folien-/Versandtaschengröße.
- **Bitte keine losen Einzelteile mischen:** z. B. Schuhe ohne Karton.
- **Ausreichende Polsterung je nach Inhalt:** Dies ist wichtig, um Schäden durch mechanische Belastung während des Versands zu verhindern.
- **Maschinenlesbare Aufbringung Ihres Adressetiketts:**
 - auf einer festen und verformungsfreien Unterlage
 - auf der größten Seite mit ausreichendem Abstand zum Rand
 - auf der Seite mit der verklebten Verschlusslasche



Maschinenlesbare Aufbringung des Adressetiketts

Bitte vermeiden Sie dabei, das Label unter transparenter Folie einzulegen, da diese reflektieren und verrutschen kann.

Wir bitten um Ihr Verständnis und weisen ausdrücklich darauf hin, dass DHL keine Haftung für den Verlust oder Beschädigungen an Inhalten von Sendungen übernimmt, wenn die Verpackung ursächlich für einen nicht ausreichenden Schutz war.

Bitte berücksichtigen Sie, dass Sendungen, die nicht maschinell verarbeitet werden können, manuell nachbearbeitet werden müssen, was ggf. zur Berechnung eines Sperrgutzuschlages führt.

Richtiger Versandstart – unser Angebot für Sie:

Führen Sie vor dem ersten Versand mit unserem DHL-Vertrieb einen Vortest in Ihrem Paketzentrum durch. Bitte lassen Sie sich unbedingt die Gleitreibungszahl der Folientaschen gem. DIN EN 8295 von Ihrem Lieferanten bestätigen. So lassen sich viele Probleme mit Folien-/Versandtaschen von Anfang an vermeiden.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Ansprechpartner in Ihrer DHL Vertriebsniederlassung.

SIE WOLLEN GANZ AUF DER SICHEREN SEITE SEIN? NUTZEN SIE DIE ALTERNATIVE FOLIENVERPACKUNG.

Wir empfehlen den Einsatz einer neuartigen Folienverpackung, die den technischen Anforderungen entspricht und über geeignete Hersteller beschafft werden kann. Damit werden alle aktuellen Anforderungen erfüllt und keine Entgelte für eine manuelle Bearbeitung als Sperrgut in Rechnung gestellt.

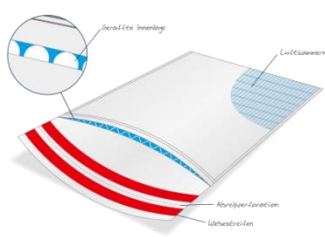
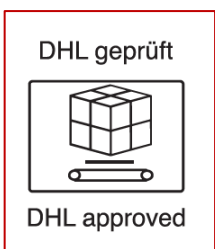
Diese optimal angepasste Folienverpackung hat viele Vorteile:

- **Sie ist retourenfähig:**
Die Folientasche kann durch den zusätzlich angebrachten Klebestreifen auch für Retourensendungen genutzt werden.
- **Sie ist maschinenfähig:**
Die Tasche ist so spezifiziert, dass sie auf allen aktuell genutzten technischen Verteilanlagen problemlos verwendet werden kann.
- **Die Gleitfähigkeit entspricht den aktuellen technischen Vorgaben:**
Die Folientasche hat eine Reibungszahl zwischen 0,15 und 0,2 für PE-LD gemäß DIN EN 8295 und entspricht damit den Vorgaben von DHL. Die Reibungszahl für PE-HD beträgt 0,27-0,33.
- **Sie ist umweltverträglich:**
Die Folientasche besteht aus recyclefähigen Polyethylen. Die Folien können aus herkömmlichen, wiederverwendeten (Post Consumer Recycling) oder grünem PE (auf Basis nachwachsender Rohstoffe) hergestellt werden.
- **Sie hat ein flexibles Design:**
Die Folientasche kann in verschiedenen Farben gedruckt werden. Ein Aufdruck von kundenindividuellen Logos ist auch möglich.
- **Sie ist besonders gekennzeichnet:**
Die Tasche ist mit dem Motiv "DHL geprüft / DHL approved" gekennzeichnet, das eine maschinelle Bearbeitung signalisiert.

Verfügbare Größen:
Diese Folientasche ist in drei Standardgrößen erhältlich:

S	320 x 250 mm
M	400 x 330 mm
L	510 x 400 mm

Sie kann zudem in kundenspezifischen Größen erworben werden.



PRÜFUNG	NORMEN/KLAUSELN, PRÜFUNGSBESCHREIBUNG	TECHNISCHE WERTE
Maße [mm]		
Länge	+/- 3% für die Länge	250 bis 510
Breite	+/- 3% für die Breite	250 bis 400
Klappe	+/- 15mm für die Klappe	50 bis 100
Material		Außenlage: PE-HD weiß Mittellage: PE-LD schwarz Innenlage: PE-LD schwarz
Foliendicke [µm]	Nach ISO 4593 GKV-Klausel Blatt III +/- 13%	Außenlage: 130 Mittellage: 60, gerafft Innenlage: 60
Dart Drop [g]		
Außenfolie	Nach ASTM D 1709	Min. 100g
Opazität [%]		
Gesamte Tasche		Min. 95
Anzahl Klebestreifen		1 bis 2
Breite Abdeckband[mm]		20
Breite Klebstoffspur [mm]		10
Gleitverhalten		
Gleitreibungskoeffizient	Nach DIN EN ISO 8295	≥ 0,27 ≤ 0,33

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [dhl.de/services](https://www.dhl.de/services) oder wenden Sie sich direkt an Ihren Ansprechpartner in Ihrer DHL Vertriebsniederlassung